

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Gebet- und Andachtsbuch der Juliana Relinger - Cod. St. Georgen 98**

**Holzen bei Nordendorf (Ostschwaben), [1582]**

Teil 4: Vorbereitung auf die Profess

[urn:nbn:de:bsz:31-376687](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-376687)

ickst beraitē dz sū in mit gefalle  
 Sū soll auch alle tag gā in dē schö-  
 ne wirg gartē des cesterliche gāi-  
 stliche lebes in mit schwestē. Von  
 dene soll sū gūz ebe bild neme in  
 schöne plōm in in ier gāistliche  
 gartē pflanze vo am die weijelm  
 d' dennigkait vo am ander die pl-  
 anwe gilte d' gehorsa vo d' dritte  
 die weisse gilte zunctfrewlicher  
vainigte vo d' fierte die rotte ne-  
 gelin d' gedult Sū soll sich darna-  
 ch d' selbe rüger fleijße auch in  
 die schöne plōme d' rüger in ier heuz  
 pflanze dz sū dan dar vo auf ier ho-  
 chzeit schen kreuz tind mache in  
 solt auch fleijß habe dz d' gart dem-  
 es heuz mit mir de vnkraut d' vn-  
 rüger vñ wau anderst dem gema-  
 chel wird am gross miss falle dar-  
 ab habe Sind so bald am vnrüger



in die auf wawe so reiß sy auß mit  
**vn** beücht vn **miss** vn beguß in mit  
de secher der vn

**A**o du mir mit fleiß die vn  
d' weyßung d' nouize vnm  
e hast vn der selbo mit fleiß na  
chtinne wist so ist mir ab in als  
mit fleiß zu mercke wie ma sich  
halte so der tag her zu nacher  
daran sy de einschlauff gerhon  
hat vn ma sy noch mit propheß  
will tho lasse gezogen auß der auf  
legung sancti Augustini <sup>in der</sup> regel also

**W**an aber der nouize d' weil  
d' nouizim gebe sol werde  
ist zu mercke dz dz gescheche soll  
in d' propheß yst anderst die selb  
perschon dar zu geschickt nach de  
alter vn nach de syue yst ab am  
mängel da des alters od' d' syue  
halb so sol mir gezüct mir die pro

phel



phess mit de weyl v̄zoge werde v̄n  
 solliche v̄lengerung v̄n v̄ziehung d̄  
 zeijt v̄n gross v̄suchung v̄n bewer-  
 ung d̄ perschon soll geschעה vor  
 der samlung auf de iorliche tag  
 d̄ zeijt des emvretes d̄ perschon  
 mit solliche worte Allen schwest-  
heit so ist die zeijt v̄n tag der iar-  
 zeijt dz du dz klaid vnser ordens  
 an dich hast geminne v̄n gepriecht  
 dir silb v̄n dz darom so wil d̄ com-  
 ent dich noch mit zu d̄ prophess auf-  
 neme noch dir nich de weil mit geb-  
 e Sind er will dich noch lenger be-  
 were v̄n v̄suche v̄n will dir noch le-  
 gere zeijt gebe zu v̄suche So vil v̄n  
 so last wirstu dan finde dz d̄ comer  
 am beniege an dir finde gewin so  
 dact gott wan dan so wirstu zu d̄ pro-  
 phess v̄n zu de weyl gelasse Beschi-  
cht dz mir so wirstu dich ab lenger be-

were



were lasse wiltu anderst d' geistlich  
nach kume d; bezüge wir heut also d;  
du in kam' ander weis bei vns ist  
noch sein solt dan in bewerd vn in  
bsuched weis Also gewonlich ist die  
norige zu bewere wiltu ab solliche  
bluche mit nach kume vn d' zeijt mir  
erwarte bis d; du geschickt wirst d;  
du de Schwester migest gefalle vn  
solliche wille dich zu gebe zu d' pro  
fess vn in vns' samlung so magstu d;  
wol tho wiltu ab d; mit tho so magstu  
wol in die welt kume od' in ame and  
er geistliche ord' wan du ist vns  
noch mit gefellig vn sieglich vn dar  
nach so thut man in den norige sch  
epre ab vn thout ir antwint vn  
mit sy dan vn beger d; ma sy leng  
betwor vn will die zeijt d' bsuchung  
gere auf name so thut ma in de  
scheppe wid' an vn de mantel vn



vn besilcht sy iver lerne maisterin  
 valls vor will sy ab mit leng' warre  
 So solln dz closter klaid ganz abge-  
 zoge werde vn ir weltliche klaid soll  
 ir wid' angelegt werde vor d' gema-  
 in vor d' sy dz gaistlich gemme hat  
 vn epfage vn sy auf d' samlung tha  
 mit all' beschaidheit vn alle erger-  
 nis für kime vn hietre vn dz es on  
 vnwille geschich valls files mighlich

**A**n im ist zu mercke wie man list  
 sich halre sal gege de nonne  
 zu Johanne des theuffers zu  
 holt so sy d' tag da des iar iver  
 bewerig erwaiche vn heuzi kinn  
**D**as man besind' be fle e ist  
 yll soll habe in S benodict  
 ounde dz man kein nonnin lass halt  
 min ame tag tuage dz nonne kla-  
 id vñ dz iar das sy darnach nach  
 gaistliche rechte in gehaim des ge-

miets



miers mit v̄lunde seir zu orde v̄n  
de darnach mit gelasse mig. Darv̄m  
soll mā dreij tag vor de ian̄ od' da-  
bey wisse dz̄ pleijbe d' perschon̄ od'  
mit. So ab' am perschon̄ so fill es  
an ir ligr gere wolt bleijbe v̄n p̄-  
fess tho. So soll sij̄ p̄t̄id; mān sij̄  
lass pine in capitel vor alle fra-  
we wirt ir dz̄ v̄hengt. So wirt dan  
der comient zu same beriefft in dz̄  
capitel v̄n d' noinḡ beklaidt sij̄ mit  
de mantel v̄n gatt dan h̄nem v̄n  
sagt handet an d' künze v̄n also

**E**rwirdige **S**u i soll sij̄ s̄v̄che  
fraw v̄n m̄iter. **B**enedicite  
in got v̄n ir alle meine m̄itter v̄n  
schwester. **M**ich pin alle ir woll wi-  
llt schier od' v̄b' dz̄ ian̄ bey en̄ch ge-  
stande in d' bewerung v̄n wie wol  
ich mich mit gehalten h̄n alle ich  
sol. **D**och hoff ich mein̄ sij̄re v̄n

lebe



lebe hin fir zu pesser mit d' hilt got-  
 es nach d' Regel Benedicte da-  
 rum pit ich euch dennigtlich lau-  
 terer um gotz wille nich auf zu nem-  
 el zu d' propheffion Und solliches  
 pit wirt ir hengt zu tho nach de  
 vn ir die framd zu vor mindtlich  
 od' schriftlich neue habe zu d' pro

**O** der ab so sij mit ge- phession  
 leylich propheffio tho kan an  
 de tag daran sij de emschlaff getho  
 hat So soll die wurdig od' gnedig fr-  
 aw ir de orde ist de schepferer  
 vn mantel ab thim war de altar vn  
 de selbe dar auf lege vn dan so thut  
 sij ir am künge emamig auf wz vrsa-  
 ch sij ir de orde ab gezoge hab  
 sij nach lenger zu bewere vn darmit  
 sij noch d' comient zu ir vbrinde sey-  
 e sij zu behalte noch d' noiriz zu me  
 da zu beleybe vn wa d' noiriz sijch



6  
v williger sich nach ires gefalle gere  
nach lenger sich zu bewere lasse  
soll sij wid vñ de orde zinne vñ la  
uit vñ gottz wille mit geuogne  
kniege vñ auf gehobere hend dz ir  
die genedig frau de orde wid well  
anlege vñ so sij vñimbt ir bit vñ  
begere So soll od mag sij ir de orde  
de wid anlege vñ dz soll geschehe  
an de tag daran sij in de orde tim  
e ist vñ so dz alles am ende hat so  
kniegt die frau mit d' norigin fir dz  
Hw **D**arvor soll sij knieget bette  
drey ju nr vñ d'ru anie maria vñ an  
e glauke zu ewe d' Hw **D** vñ die  
perschon wirt vo de selbe tag an  
wid geachtet Als ob sij erst wider  
de em schlauff getho heit vñ ist wid  
frey vñ ledig alle vor **H B**

**S**o ir ab min nach vnderwe  
yßling d' regel vnserz H

vatt



hers S benedictigelesse wirt vn  
 frugehalte sem 24 regel vn so de  
 in oberkeit od' leyn maisterin  
 zu dir sagt nimm war dz ist die re-  
 gel dar vnd du nitter schaffte wi-  
 lt magstu sij behalte so gang her-  
 om wa nit so gang freij vo d am-  
 e vn so du dir ab durch dz emfu-  
 reche gouea frugemine hast  
 da zu bleybe So soltu dem erste  
 manig wider vnt erinner die  
 du gehabr hast wie du indz bewer-  
 idr hast welle kume vn solt dar-  
 mit abermals in deme gaistlich-  
 e garte de yuge paim dieffer  
 empfahest vn auf ziehest mit  
 erhebung demes herzes zu got  
 dan so vil dem manig pesser  
 ist darvnt du in de gaistliche sta-  
 nd wilt kume so vil wirt d stam  
 demes gaistliche paimes d ester

ge-



gerad' war dz er mit künim weur  
bedect auch d' vnans spureheli-  
che liebe in d' dir got so vil gnass'  
genad' gerho' hat vn' noch thur  
vn' alles dem' vngedone' vn' sprach  
**O** allmechtig' schöuff' barhe-  
uzig' erleser' vater' vn' gerai-  
west' erleser' des gāze' menschlich-  
e' geschlechte' Seyt du' auf dem' gr-  
ündlosse' barherzigte vn' liebe dich  
mit wilt' gemiege' lass' dz ich' seij' de-  
m' creatur' vn' erlesse' denerim' sim'  
d' du' wilt' mich' auch' auf' welle'  
auf' filth' anissete' zu dem' holtfelli-  
ge' gemachschafft dar' vn' dir  
jhr' ewige' lob' gesagt' seij' **E**ya mi-  
her' **H**r' mein' künig' vn' mein' got'  
**S**o' epfach' genodigtlich' mein' erste'  
mannig' dar' vn' ich' mich' dir' vuff'  
er' will' zu' am' ewige' denerim' dar-  
mit' ich' dem' genade' reij' che' foder-



ung zu dise sellige stand mit vndact-  
 per sey **Oh** so wail ich kam stad  
 auf erde ist in de ich dir loblich  
 vn gefellig mag dene dan in dise  
 stand So soll min dz mein erste vr-  
 sach sem dein götliche lob vn  
 wolgefallo zu mer vn wz ich mit  
 hilf dem götliche genade guz dar-  
 in valbringo wirt dz ich mer dan i  
 d' welt stat hab dz soll allain die zu  
 dact per kam geschעה **zum ii** So  
 will ich auch in dise stad suche mein  
 sel hail die du selbe so grösslich geli-  
 ebt hast dz du dem künich per **th**  
 lobe darom gebe hast wan ich hab  
 in dise stad mer vrsach zu guete vn  
 mich vor sünde zu hieto da in d' we-  
 lt So mag ich auch darom demo **th**  
 exemple dest was nach volge so ich  
 in sünde fall ee wid auf stad dein  
 geitliche genad mer epfenctlich we-

vde



de ych hab auch mer thailhafftig-  
kair ander mensche guthat vñ pra-  
uchung d' **H** ych mag auch sich-  
erer wadle in d' schul dem götliche  
**weiffhau** in d' ich erleicht wirt in  
dem götliche **weiffhau** erkantma-  
mer dan in d' plinse welt ych waur  
auch ain grösser belommig vñ du in  
ewigkair **zu** dritte sich ich auch mem  
guthat vñ aller mensche lebendiger  
vñ dort mir den ich mer helpe mag  
in dise stand dan in d' welt wan w  
ich gub thu dir zu lob mir zu d' dene  
vñ ander zu mir dz ich mit mer mir  
fir bass in mem perscho sind in d'  
gemain d' gage **H** cristliche kirche  
darm dir fill mensche send angene  
vñ wollgefellig der halbe dir lob-  
lich vñ meme nechste hilflich mit  
sem wz dir mem gepueche lich air  
halb simst mit angennem wer So thu

ich



ich auch hinfir mir mer auf meine  
 aigne wille Sind auf d' Hj gehorsam  
 Darum du mich ab mit magst sach-  
 te So mein vnvolkommenheit durch de  
 sege vn d' gebet mein' eber erstat-  
 er wirt So ich den mit meine aig-  
 ne gewin Sind mer aine gemaine  
 nig in alle meine tho vn lasse sich  
 send mir meine werck mer vdenlich  
 den sunst geschick darum zitt ich  
 dich du erkennet all herge sich mit  
 dem' auge bar herziglich an d' ich  
 dich allam man vn sich freywill-  
 igtlich vngewunge vn sunst mir  
 anderste dan dich vn man auch me-  
 mes nechste nig vn dem' ere wille  
 auf geschlosse wz in hmel vn erde.  
 ist d' aig' mein' manig statt allai  
 vber sich zu dir erf fach mich gnedig-  
 tlich vn vleych mir la ich mich in  
 dise würdige stand an senctlich ergib



dz ich mit hilf dem genade durch  
am tugetweyche mittel in dir d du  
pist am anfang vn endt alt ding so  
lligklich mit ende durch eine vol-  
kome auf steijg zu d hōche d ware  
gaishtlichait vn dich dz höchst gut  
zu eine lon vn end zu messe ame

**I**n diser begird gang an di  
harmliche stat für am cru-  
cifix vñ sach dz andechtigklich  
mit de arme des leybe vn der

**D**u gegeweygig sel vn spur also  
eter herr yesu xpe du mein  
ainige lieblich fluch zu dir meine  
ware auf erhalt wā ich find in all-  
e creature medart demes geleyche  
die fiess mein begird habe in d we-  
hrt welt nedart kam ainige steu-  
lm da sij mige vñ wā du halt  
mein sel so adelich beschaffe dz sij  
in kam creature mag vñ wā allam



in die du zist allam d' d' mein begird  
 er fülle mag dar um mit grosser se-  
 mmig fluch ich zu dir d' du mich vo  
 ewigkait anser welt hast von vo an-  
 fang zu dise selliche stand für seche  
 D epfach in demie auß gestrochte  
 aume die um memet wille so yemer-  
 lich zertent send von nim mich auß  
 in d' selbe liebe in d' dich dem hynli-  
 schen vat sterblich am creyng epfage  
 hat um dz hail der menschliche gesch-  
 lechte ych will es frewlich mit dir  
 wage wan ich was w3 mir abgatt  
 dz du es reijlich magst erstatte dei  
 für flamede liebe zucht mich mer  
 an zu seche dem genade reijche gut-  
 thar dan mein selbe dirffrigt wan  
 auß mir selbe an dem gietrige sod-  
 ung von liebueijche andich ziehung  
 dirffst ich nim in mein heug nemo  
 zu begere dem holarselliche gema-

chiel



ch elsch afft die weyl du ab dem  
minnigliche arme zu meine vñ  
fache auf gestrect hast **Eya** milch  
**hu** so naig ich mich zu dem genade  
reijche zunist in dem vñ winter hertz  
zu here mit de oue d' nimer vñ stent  
müs mein sell wie begirlich du vñ  
mich wirbst d' du doch mein gar mir  
bedarffst **Alr** d' gietrig **gesu** mei  
ting vñ auf welt **geston** ich tun  
vñ mag mir on dich lebe noch in tu  
me güte bestedig bleibe **darum**  
so sprich ich frewlich **Eya** du seiest  
mein dail ewiglich vñ ich vñ sprich  
mich dir mit gage trawē ewiglich  
dem vngeschaidne denem zu sein  
**du** anig **geliebt** du seiest mir vñ  
ich dir on end vñ die liebe in d' du  
für mich gestorbe pist **nimm** ich auf  
deme süesse vñ winter **zu** herze zu  
arme zaiche **dz** die trawē in d' du mi-

ch



ch främlich vn̄ gnediglich ange-  
 mme hast vn̄ vn̄ ewiglich vn̄ zert  
**W**nd we du dan ent beleybame  
 vmb de vnde wite solt vn̄ tft d̄  
 in dz capitel kumbst vn̄ wendū  
 dich prostermerst auf d̄ matte  
 vn̄ die gemain schuld spurichst

**H**o lass dir nit anderst sein da  
 alle ob d̄ benedict mit seme  
 sine vn̄ dechter semes d̄ ordens da  
 gegewiczig seye vor denē bokem  
 mit hergliche vn̄ vn̄ demerigtair  
 dz du in deme nouize iar so v̄ semlich  
 gelebt hast in de doch dem ernst  
 vn̄ fleiß am huzigeste solt gewese  
 sein vn̄ dz du dem lobe so wenig hast  
 gepessert nach aufsetzung d̄ hre-  
 gel vn̄ so du mit genagte haubt  
 dem p̄tt zu d̄ prophess gerho hast  
 vn̄ wen mā dich auf schafft auf de  
 capitel vn̄ sich dem ober demerha



785  
lbe vnd vort mit de comient. So rieff  
mit heurglich begird an de **h** Baist  
fir sijc vñ dich selbe mit am **v**  
**sancte** dz er mit seinr götliche genad  
schickt all dem sacy zu seine ewige  
lob vñ dem sel hail **A** so dich die  
fraw vñ dem lein marstern wid  
in dz capitel foder vñ man dich vñ  
deme gepreche straffe die dem vn-  
geschicklichait zu erkennē gibe vñ die  
auch sagt dz du auf aigne vdenst  
mit auf gemine mechrest werde. So  
min die selb vñ mit gedult vñ vecht  
erkennis anif dz du dz vñ grime  
deiner heurze glaubest dz in also sey  
wan die ab auf hoffmig dem pe-  
sserung zu gesagt wirt vñ du deme  
über vñ de comient dactst. So thu es  
zu ere d' **h** vñ vñ mit de **h** vñ  
**Benedict** vñ die zwō ker seines  
**h** vñ vñ frawe vñ mans dz sij an

dem?



dem stat dactel got de himlische  
vat dz er dich zu ame kind will auf  
 neme Bot de sun dz er mich zu am-  
 e gemachel will habe Bar de H B  
 dz er fir bass man sinder weyl dei  
 heug besyge well tt wer  
ben

**A** d d d d d d d d d d d d d d d d  
 dnet vn wid ermitwert hast  
 vn hitziglich begerst des herre  
 zu künfft dz du dich im gantz zu im  
 in seme dienst v bindst vn so d him-  
 lisch künig dem grosse begird sich  
 vn er kennit so kan er sich die ir-  
 leng v sage vn sendt zu die seme  
 poure dz die fleißig vn dem sel so-  
 lle weche dz er auch inbrünstigli-  
 ch beger dich zu ame gemachel  
 darvn nim die poure fleißig  
 way vn treyb dore kaine auf vo  
 die thuf dz du die gewaltige kün-  
 ig v vo seme hoche thoro also zu

die



dir arme erd wir mēlich heval zu die  
schickt kein schmach noch vnere  
beweyßest wan du dise poure mit

**D**er i pot d' vñ wollrest eilase  
dem sel wir brüst glickseligkair

**D**er ii pot ist wider werdigk

**D**er iii pot ist d'z im' götlich em

So die sel des herre pot spreche  
e mit frode hat epfage soll sij mit  
semig sem vñ soll im hñ wider ire  
poure auch schicke d'z sij mit hzigig  
begird vñ liebe vñ in werbe also

**D**er i pot d' km d' de hñliche  
kmg d'z dise gñstliche closter  
yuckfraw vñ die wirbt im hñwid  
hinderthausserfeligē gñsserbier  
vñ ist dis' pot die liebe d'z sij vñ sem  
liebe wille gere alle ding d' lasse will  
d'z sij an sem' liebe d' hñ der mag

**D**er ii pot ist die gñtwilligkair  
bey dise epnt sij im d'z sij gere

alles



alles dz überinge will dz in wol von  
ir gefelt vn in angenem ist

**D**er zii bott ist die gedult bey de  
epnt sij in dz sij vn sein liebe  
wille gedultig vn gere alle ding ley-  
de will vo nme vn dusse waz er vlt sij  
v hengt auf dz sij in behalte mit vn  
wan d' himlisch kring vo dise poure s-  
nimbt dz in die nimmer sel w' er zu  
am gesonste begeret also sucht vn  
maint so facht vn hebt sij in dz er  
in mit kan erme

**W**nd so du dich mit himlich dur-  
ch dise poure also mit de herr-  
e vnderred vn dich in slob hast  
zu d' gaitliche gemachelschafft da  
ist die gemachelschafft gewis her

**I**ch mit dich ich zu dem z heng  
dz du mein z lieb engel el  
dz du mir auf mein hochzeit meine  
liebo frandt vn himlische gest hel-

ffest



ffest lade vñ dz in de himlische zern-  
sale laur mer machest vñ dz du de him-  
lische kring de du vor am e iar vñ pro-  
che pitt worde vñ egund **h**mechler  
vñ gantz vñ gar sem aigne gemach-  
el soll werde vñ mich zu in blinde  
dz ich nimm mer vo in weijche kind  
**W**nd so es nimm also laur mer  
ist worde so hastu mir mer zu  
feyre so du ain solliche grosse wir-  
dige hochzeit vor dir hast Sprich  
zu deme h engel zu S benedi-  
ct vñ zu S schlastica sambr ire ga-  
**I**ch pitt dich vñ du ke orde also  
mem h lieb engel dz du mir  
mir wellest ga zu mem liebe mit  
S schlastica vñ ire wir dige comer  
all liebe h gorgeweychre yunct  
frawe ires h ordes helfest pitt  
dz sy mich genedigtlich wellent  
auf neme in ir sellige gemainsch

afft



afft des selbe geleyche wollest mir  
 auch helpe pitten de **Ah** vater **Benedi-**  
**dict** dz er mich auch well anneme  
 zu amē kind vn seine wurdige comier  
 all lieb **Ah** semer **ordere** dz sy mich  
 gnedigtlich weller auf neme in ir  
 sellige gemainschafft vn dz sy mir  
 mit d' **Ah** mir **Scholastica** vn ire  
 gaistliche kinder alle bey mēne vn  
 ire lieb habe **Ah** vater **Benedict** er-  
 werbe dz er mich auch zu amē kid  
 annem vn epfach in die schul sein  
 maisterschafft vntersschafft zu treib-  
 e vnder sein **Ah** regel de vnsichtu-  
 er künig mit sollich begird vn an-  
 dacht dz ich nach vollendung deß  
 mee sellige <sup>1669</sup> dich mit me ewigtli-  
 ch mig erfreue vn mit me epfa-  
 che de gulden pfennig d' görtliche  
 messung in ewig fair Amē  
**Darnach** **hurch** zu der mit **gott**

es also



**I**ch bitte dich **o** du unwirdige mü-  
ter **goges** dz du mit alle him-  
lische hör besind mit demer schone  
edle himlische frawe zimer mir auf  
die hochzeit kime vn dz du dir all  
mein sacy lass befolche sein alles zu  
meim<sup>r</sup> erste hochzeit vn dz du de  
hoche kimg deine liebe **sin** zu lob vn  
mir unwirdige zu trost vn mir ab-  
reilich kostlich vn wol erpierre vn  
niemat kame mangel wellest lasse  
auf dis hochzeit de himlische mit  
besunder frede de irdische mit sin-  
der tröstung vn denē in segfur  
mit auf leschung **wo** ire peine ame

**I**n alle **h** sprich also mit anda-  
**o** Alles himlisch hör ich p dir  
bit euch dz ir auf der hoch-  
zeit welle sein meine hoffier vn  
organiste vn süessigtlich in die ha-  
rpf singe de hoche majesterti-

che



che künig zu lob vn dz dar durch mei  
 heutz auf gezogen werd in mich heutz-  
 igtlich zu lob vn liebe ame

**W**ir dir ab' vo dem ober kair  
 wirt zu gesagt vn ain bestim-  
 bter tag gesetzt an de ma dich pro-  
 phess will tho lasse So du des gew-  
 is ist so pin de all seligste vater  
 S benedict d' dir min seine 2h orde  
 hat zu gesagt dz er mit dir gat zu  
 de himlische künig vater vn zu d' müt-  
 gatter vn we liebe sun zu ain ge-  
 machel gewislich erwerbe helf an-  
 ch die selbig ere würdig mit' got-  
 es sambr alle 2h patriarche pro-  
 phete all 2h vnpote marter' pe-  
 ychtig yuctfrawe wifrawe ee-  
 frawe vn messerim dise alle alle  
 die nechste frandt bestell auf de-  
 in es edle gesposse seyre ab' sein  
 2h Schwester S scholastica vn all

pat



patronage one vnser 2h andes  
vn all 2h ordos porschone in alle  
orde auch deme liebe engel Sy-  
hammer baltrist deme xiiijone  
nothhelfer vn nothhelferin deme  
himmeloue deme v weisse yunct-  
frawe mit de primede ample vn  
all deme liebe besindere patron-  
ne auf dem seyre darmit d heij-

**dz** **spre**  
**che** **was** wol beschlosse werd Sprich  
**I**ch pür dich **zu** **S** benedict  
du mein lieb' vater **S** benedict  
dz du die sache angerlich wellest auf-  
trage woz am yed' thail de anden  
zu bringe soll ich v' gib dir mei-  
e wille dz du mit samlt dem' sch-  
west' **S** scholastica vn mit meine  
liebe engel vn besindere patron-  
e mache nach de pestte memet ha-  
lle wan ich sey nicht vn hab mich  
to **Ab** ich traw in die milte giere



meines gespannsse er word mich  
 an neme alls mich die girtel beg-  
 reiff vn umsage halb hat die weil er  
 doch mein scheuff ist vn grosser  
 liebhab vn darzu so mechtig vn  
 reich dz er mein gien gar nichts  
 bedauff vn vo im beger ich auch  
 gar nichts anderst dan allam in  
 selbe vn woz mir als vb dz seine  
 bestelt heijrats leytt aus seine mi-  
 le aus flisse vn aus genade zu spr-  
 eche die weil ich noch hie in ellet  
 vn nach mit voltime beleiblich  
 zu bey im in de vaterlandt des  
 halbe ich in noch mit gungliche  
 mag messe dz wall ich dz mit be-  
 sunder danck zt mig an memo ame

**U**nd gang dan mit ainē teden  
 in de chor fr dz zh S fall  
 demetiglich mid leyblich auf de-  
 me knie vn auch mit deine gemi

er



er lass dich bedüncke alle demege-  
ladne gest die sejer gegewirrig  
vñ dem 2h vau. S benedict vñ de-  
in 2h müu. S scholastica mit sam-  
bt demē engel vñ S yohannes  
babrist siere dich für die 2h w. S vñ  
püte für dich nach demē begere dar  
zu pris me befolhse mit herzliche  
begirde dem sel vñ fall für got de  
vau vñ für dich also

**O** 2hr ewig himlisch vau ich  
erman dich d' ungemessne li-  
ebe in d' er seine mit wese liche **sim**  
in dise ellend geschicht hat dz er  
durch annemung menschlich natur  
vñ pruid vñ s amiger **geft onst**  
d' cristeliche kirche wurd d' selbe  
sein geliebte **gemachel** <sup>der ich</sup> **du** am ge-  
lid piff warum rieß in ganz vna-  
uwe zu sein vetterliche giere dz du  
mich mem' unwirdig kait halb mit



ſchmechē wolleſt vñ mir dēme ge-  
 liebre ſin laſſe wolleſt zu aine geſpo-  
 ſſe mein ſel Wan ſo vil er vñ mein  
 liebe wille ſchmachait ſchmerge vñ  
 manere gelitte hat ſo vil mer hat  
 er mich vnwürdige geadet vñ wir-  
 dig gemacht diſe hohe ſchmechlug  
 d'ich nim' mer vñ mir ſelbe heu-  
 nige würdig werde Ich pret dich  
 auch d' himliſch vater durch die  
 higige liebe die er zu dir hat dz du  
 zu mir haſt dz du mein ſil mer be-  
 gert haſt Wan ich dem begere kan  
 vñ durch die groſſe liebe darmit  
 mich vñ ſage haſt dz du im himel  
 vñ auf erde niemar lieb' iſt Wan du  
 vñ vn dich mit kan ſein dar vñ be-  
 ger ich mit dir ewiglich vñ niger  
 zu ſein aine **Zu got d' ſin ſprich**  
**I**ch pret dich d' du ſin alſo  
 des lebendige gotes d' da iſt



am gewaltig king des himels vn  
d'erde vz er well ingedeck sein d'lie-  
be in der em mein prind' in menschlich'  
natur ist worde vn vnf' freijst  
auf vnf' miesellige pilger farrt vz du  
Alte so puerlich hast welle sterbe  
darmit du vns mit dir hast welle  
vaimge vz wir am gutst mit dir wi-  
rede vz ich beger vo dir vz du mit leng'  
weldest vz rieche vn mir an de frug'  
mein' sel stecke vz kasper gemachel  
vn in ewig' truu' mit de edle stame  
vn leychte car funckel am kost-  
liche demir vn schone amariste dar-  
in die dreij goetliche tugere bedeyt  
werde vz ich durch dich durch ame  
erleichte glaub klarlich mig erke-  
me vz du prist vz all' hochst best  
gut durch am starcke hoffmit  
alles mein vtrauwe all am sendt  
in dem gross wurdige vdenen vn vz

ich



ich dir durch am inbrünstige liebe  
 mig anhängen vn̄ abgeschaidelich de-  
 me v̄b̄fliffige gabe vn̄ genade wo-  
 lliche mir bedeytē d̄z kostlich gold  
 zū dise ring **zū ii** So p̄it ich dich  
 auch vn̄ am kostliche vn̄ guloms  
fr̄ sp̄ag auf mem hertz d̄z ist vn̄ ai-  
 muwe sicherung d̄z kam creatur in  
 mir statt hab vn̄ d̄z mir mem hertz  
 m̄n zū dir meine liebste gesp̄osse sag  
 So hab ich m̄n ab̄ am klatat vo  
 dir ep̄sage **zū iii** So p̄it ich dich d̄z  
 dū meine gerechte arme wellest zi-  
 ere mit de th̄anw d̄z ist am liebereij  
 vn̄ ist d̄z v̄wint zeiche darmit alle  
 die bezaicher send die selig solle  
 werde mit dise th̄anw d̄z da ist gest-  
 alt alle am creijg vn̄ bedeyt d̄z dū  
 mich d̄z lieb hr̄ zierst mit leyde vn̄  
 d̄z ist d̄z and̄ stuck darmit d̄z mem sel-  
 berait wint zū d̄z hochzeit came



**O** du be zu gon de 2h' d' h' al  
gülich 2h' Daist ich erman  
dich dz du dz war pad d' liebe rist  
darmit gor zu d' liebhabede sel vln  
de wirt ich rit dich dz du mit dem  
holtsellige liebe schaffest dz ich mem  
e auf welte bald zu gefiegt vn also  
nimm samlich in die arme sein all hö  
chste erin vn vaimigug v schlosse  
werde dz ich furb all auf thalb sein  
in kam creatur trost such vn durch  
dem genad mem gesposse also kre  
fftiglich mig an hage dz mich wed  
lebe noch tod noch kam wid werdig  
tan mir mer vo in mig schande  
zu d' muer gottes sprich all ame  
**E**ch rit dich d' du hoch gelobte  
himmeltigin vn güctfraw ma  
ria welliche du rist am muer des  
gesposse all vame herze dz du mir  
deme liebe an geporne sin wellest

gebe



gebe zu ainē ewige **gemachel** vñ sein  
 steure truw ain kostliche **finger** in  
 vnzerrenter v̄amigug vñ mit dich  
 dz du mich durch dem mieterliche  
 truw vñ liebe zu ainē docht wollest

**D**arnach lass die **lanneme** ainē  
 sein vñ lass dich beducke wie  
 die gebenedeyt yuckfraw maria  
 vñ dem h̄ engel vñ S benedict S  
 yohannes babrist d̄ vnseres forzha-  
 us patron ist darvñ du auch  
 ain besunders zu flucht zu im solt  
 habe dise alle solle dich fiere zu  
 got de himlische vatt̄ d̄ sicht mit  
 ainē framtliche ylict seine ange-  
 porne sin lieblich an vñ spricht zu

**M**ein alt̄ liebst̄ **sin** wil in also  
 tu dise yuckfraw die dich die  
 vor ainē iar v̄sproch̄ ha zu ainē  
 gemachel habe So sprich dan der  
**sin gottes** **II** a mein ewiḡ him

lisch̄



lisch **vater** du hast sij erlesse schaffe  
so hab ich sij erlesse mit meine voffe  
varbe **plur** vn der halb hat vnser ba  
id' liebe dz ist d' **h** **geist** also in bri  
nstigliche etzindt dz ich sij ye habe  
will **w**an du waist wol dz ich fil ze  
ijt nach in aus gewese **im** **am** fer  
re weg **v**o vnser himlische **vater**  
ladt vn hab gar fil vn in **liebe** er  
liere **I** **m** **ie**g **a**ndechtlich **i**nder  
fir **a**m **c**rucifix **m**erck **w**ie **a**uch **d**i  
ch **d**' **h**imlisch **v**ater **a**nsicht **m**it **a**me  
**g**enaderliche **a**ngesicht **v**n **g**ienig  
**i**n **e**in **l**iebe **a**us **t**lich **z**u **d**ir **s**pricht  
**D**er **w**elt **d**och **w**iltu **m**eine  
mit **w**esliche **e**wige **s**un **h**abe **z**u **a**n  
e **g**estonste **b**egerstu **a**b **s**em **v**o **h**e  
rre **v**n **w**iltu **i**n **l**iebhabe **a**us **g**ar  
sel **v**n **a**lle **k**reffe **S**o **l**eg **d**em **h**ad  
in **d**ie **w**ude **d**' **g**erechte **h**ad **m**om  
ee **l**iebe **s**uns **g**esu **v**n **s**pricht **f**rew

lich



lich **W**ar mein all' getruwester  
vater de ich **W**ein heuz allain **W**er-  
 anw. dz du mich nach de pesser we-  
 llest v'seche wie heuz begirlich will  
 ich in vnfache **W**en er mir mich  
 mit v'achtet des halb dz ich in so  
 gar vngleich **W**ill **W**ill dir sein  
 alle stand die mir vñ **S** yohann  
 es haltist an ain seyte vñ dem  
**S** engel vñ **S** benedict mit sein' sch-  
 west' **S** scholastica an d' ander seyte  
 vñ got d' himlisch vater nem die hand  
 seines angeborne sime vñ auch  
 dein hand vñ geb euch zu same vñ  
 strech zu demē liebste gestonste  
**W**ein all' liebste **S**un zu de erste  
 vnfach dise mein geliebte ge-  
 schepft d' eines kostbar edle **S**epliers  
 hant erarnete lons vñ ame tempel  
 des **S** Baists die da ist flaisch vñ  
 demē flaisch gepam vñ demē gepai



wan vñ in liebe wille hastu in natu-  
an dich geminne in d' vaimigung d'  
selbe liebe gib ich sij dir zu aige zu ai-  
ner ewige gesuonste Bedenck dz du  
vñ in wille gestor be wist vñ sij auf  
deme vwinne herge zu de lebe ewig  
selligk wid gepore hast vñ des zu wa-  
rzeichē dz du in vñ sij dem ewige lieb  
seij so vnrechle sij mit de vinger in  
d' nechste vñ höchste vaimigung die  
in dis zeit sein mag die da geschicht  
in de thw d' demer th leybe vñ plut  
darmit sij hab am gewis pfand dz  
sij ewigklich vngeschaida vñ vns sey  
darnach spricht gott d' vater anch  
**M**ein liebe docht ich gib zu dir  
dir meine liebe sum vñ dich in  
zu aige vñ dz wirstu d' lasse vater  
vñ mit vñ alle ding vñ in allam tr-  
offtigklich an hage dz in zwai am  
wede in amē gaist auf dz mein vett-



erliche benedeyung ewigklich lob dir  
 Wan fall demerigklich beleyb  
 mid' auf deme krieg auf die erde  
 mit der all' grösste dact pfer die dir  
 ym' möglich ist rief auch an dem  
 all' liebste müter maria mit allen  
 engle vn' ih' mit amē himlische ro-  
 ste krenglm vn' sprich darauf also

**I**ch püt euch d' ir all' lieb ih'  
 dz ir mit schal alles euv him-  
 lische sayre spil schlage alle wie an  
 d' erste hochzeit vn' dz ir mir so vil  
 mer helke frewlich sein so vil gröss'  
 vn' mer got an genem ist die p'offe-  
 ssion dar um so püt ich euch dz ir  
 de gross mechtige king für mich lo-  
 be d' mich mit uschmecht zu am' ge-  
 machel ich beger euch min' heur all  
 mit am' and' zu tade vn' sprich dem  
 ich püt smechler wellich d' die ih'  
 engel denet vn' gehorsa send d' ir



all lieb **A**l vn anser wolte kumbet  
all auf mem hochzeijt **L**ass dich  
bedincke wie sij dir all die hend  
niene dz ist dir hilf vn peijstand  
zu sage vn dich zu am' gestulle in  
in geselschafft neme ob du anderst  
deme gesponsse die vlobte traw  
helst vn winsche die sil gelicks  
vn alles gut in zeijt vn in ewigtr  
zu deme holdselige gesponsse vn  
spreche zu dir **A**llig pistu zu  
ctfraw die du vo wege domes he  
vre die welt gehast hast darom  
wilt dir gebe dz reich d' hinel ye  
gt durch gewisse wartung vn da  
rnach in d' ewige sicherhait dar  
vm lass dich es mit rure sage me  
vo herge danck dz sij dir so trawe  
beijstand habe geth vn dir so fr  
amlich habe helfe werbe vm de  
me geliebte **h**erre vn zeit sij dz sij

dir

alle sem  
wey wone  
hore lern  
la hoch ge  
o m  
ist v  
zu gelagt  
me so sol  
dar auf t  
hochzeijt  
freny vn  
truch d  
claster lin  
salm wid  
herre zu  
schneyd d  
acht han  
Haid' yers  
dz selb om  
vil auf d  
tag so w



alls sein hoffgesündt edels albege  
 bejwone lauff dz du vo me migest  
 höre lerne wie du dich gege ame  
 so hoch gelobte friste halte sollest

**H**o min dem hochzeit gewis  
 ist vn dir alles hynlich hör  
 zu gesagt auf dem hochzeit zu tu  
 me so soltu dich mit grosse fleiß  
 darauf beraitre wie auf die erst  
 hochzeit. Bib ab schön hochzeit  
 kronz vn klayd auf wie vor du so  
 le auch de thron de tempel vn dz  
 clästerlin alles wid ermwere auch  
 soltu wid ga in die werckstatt des  
 herre zu nitte keine für neme hoff  
 schneyd die die nouye klayd gem  
 acht hand dz sij dir deme propheet  
 klayd yezt auch mache vn brauch  
 dz selb ding alles nach amander  
 wil auf das ampt des hochzeit  
 tagz so wirstu hernach am andere



ordnung darvon frind mer also

- 1 **U**i dz sij dir beij got erwerbe  
de schlaffrock & pramit
- 2 **U**i dz die schwarze rock der die  
3 **U**i die schuch hie: merigtair  
iger begird vn kindtlich' foucht
- 4 **U**i die girtel war' gehorsa
- 5 **U**i v de schrepper war' gedult
- 6 **U**i vi mir die die liebe dz vet  
vnd miere mit de gage orde be  
nedtete dz sij dir beij de herre gesu  
erwerbe dz er durch sem grosse lie-  
be wille sem vlb' windige got har-  
har bedeckt mit vnf' dertlich' die  
well gebe die kure war' pruf wert-  
7 igtr **U**i vii mir die dz guctfrawe  
die got allam geweycht send dz sij  
dir erwerbe dz harbarlin dz behur-  
samigtair demer v sirm
- 8 **U**i viii mir die mir' gottes vn  
den schneweyisse prant schlain vn

viii



vm dz kel diechlin war' vnschuld vn

**Z**u all d' ordere lautterkeit  
perschone prit vm de weyl der guct  
fraw kronglin de du darfir trage solt

**E**tliche gebet die du solt bene  
wan man dir am klaid gibt wirst  
du hie vorne finde in d' erste hoch  
zeijt <sup>am 27</sup> Ab' zu d' kune vn de ander <sup>am 27</sup>  
klaiden die ma dir auf die erst hoch <sup>am 27</sup>  
zeijt mit gib Sprich diss gebet so  
man dir die kune gibt also

**O** du vnsichtperliche all' beste  
gute du hast dem vñ' windige  
guth' vm mein' liebe wille bedect  
mit vñ' detliche natur' alle am me-  
sch' dir zu lob vn dactperkt' dz du die  
form ames knechts an dich genome  
hast hepfach ich demietiglich diss  
klaid d' du mein sel mit de sact des  
detliche leybo bedect hast ich will  
vm demet wille geuo willigtlich pñs



tho in dise habir d' gaislichait die we-  
il ich leb dz yoderma sech so ich die  
kingtliche saub dein demerigkait  
trag dz ich dem yungerin dem den-  
erin vn demes hoffgesindes sey so  
lag xis ich vo de deutliche leyb auf  
gezoge wirt vn den mit ewig' clarht  
d' sel vn des leybe in ewigkait ange-  
tho werd ame **So ma dir de weil gib**  
**O** du wares lebe me- so strich al  
in' sel du alt' lieb' gespons ich  
sag dir ym' ewigklich danct dz du mir  
vgunt halt zu trage dz ymctfrewlich  
kreuzlin dardurch ich mag vdone  
dz guldm firtrefflich vn besind' kre-  
lin dem' besinder gesponse in de hi-  
liche vatter lad **diss** volame will ich  
vm dem' liebe wille zieche fir meie  
leybliche ange zu am' bedeytung dz  
ich memar in himel vn erde anseche  
will den dich vn vm demer wille so

will



will ich meine augen stecken in dz ertri-  
 ch So lag ich hie in eller im kris du  
 mich d' tag ans erfrewē wirst mit  
 d' clarheit demes wimmigtlische an-  
 gesichts vn zu mirler zeit solol dis-  
 weyl mem grabstam sein vnd d' ich  
 gestorbe sol ligen d' welt ich in vn sy  
 mir oborge **fr** ligen will in de er-  
 rich d' demerigkain vn mich in will-  
 igtlich will vzeijche all in fred wa-  
 llust vn frantschafft **huf** dz ich dir  
 allam mig lebe vn wolgefalle **ame**

**D**u min dem sol geziert vn  
 dem prophess klaid' bej ai-  
 ander halt vn sich d' hochzeit tag  
 her zu nacher So will dz sich die pr-  
 ant sol ziere dz sy ire gesnosse ge-  
 fall vn wer in wol gefalle wöll  
 d' ist nou am spiegel in de er se-  
 ch w3 got an in miss felt also  
**D**er spiegel ist dz liecht d' warht



Vn wan sy in dise Spiegel sicht vn sich  
zu got kert findet sy in ir ir bosshait  
vn gepreste in tugere Sy findet auch  
in ir dz sy vor mit vo ir selbe glaubt  
noch erkennet hat vn waist dan mit  
wie sy min gemig klage vn peychte  
**Zu dritte sol die sel gezeire soll**  
**so muss sy sich weschē durch**  
**vn vn laid dz sy sich so lang gesa-**  
**mbt hat Sy sol sich auch rānig-**  
**e mit de 2 h Sackramente vn mit**  
**G**edēck vor all gūte wercke  
au bait dz du dem sol rānig-  
est mit am lautter peycht darzu  
thu deme all höchste fleiß vn lass  
dich wed' forcht scham noch kām-  
ding daran v hinder sünd mit am-  
e all genaueste erliche all wun-  
ckel dem **concienz** Buß genzlich  
aus durch am rechte warhaffte  
lauttere **beycht** all dem sünd kl-

am



am vn gross **S**o vil du kanst erkennē  
 vn in gedechtnis bringe **B**leich  
 alle am wass **S**o dz auß amē gesch-  
 ick geschit wirt **S**o bleibt kan he-  
 ffe noch geschmack da **A**lle vō bier  
 millich vō ander dinge **A**lso beha-  
 lt auch dir nichts in de fesseln dei-  
 es herze **D**z dich mecht irre an de  
 einfluss götlich genade **W**arin du  
 dir ab mit helffe kanst **S**chem dich  
 mit zu frage **V**n behalt dir schlecht  
 kan irung **D**z du hernach mit dir ff-  
 est leide de nagede wüme deiner  
 gewisse **D**z amē mēsche am grosse  
 v̄hinderung ist **G**ot innerlich v̄am-  
 iger zu werde **L**ass dich mit tauere wa-  
 er die saur wirt **V**n sil zeit darmit  
 v̄zerst es wirt dir alles mit grosse  
 gewin wid herem ga **D**an du wirst  
 darnach dem lebrag dest **V**iebig  
 in dir selbe **I**n stille fridsame con-

cieg



et die tam nitel hat zwische got  
vn die ist am stete wirtschafft

**M**in merck mit fleis mit got  
dise nach geschribne stück  
darum du fleißig beychre solt  
vn wie du dem manning ordne  
die soltu besind' fir dich neme so  
du vor dem' proffess dem gaze pe

**Z**u darvm dz du die ycherthust  
ich dem demetige peycht wi-  
d' timbest in die frantschafft got

**Z**u fir die vnere die du got  
mit demie sünde getho hast soltu in

**Z**u in dz du dar wider ewe  
in dich wilt geleychförmig mache  
demie gespöffe d' sich auf liebe vn  
vnst sündt wille in stet' betanumie  
vn vn truss goyebt hat

**Z**u in dz du dardurch semes v-  
denes vn strenge lebes dz er fir  
vnser sündt vbracht hat vester

mer



mer theilhaftig werdest

**Zu v** Darvñ dz du darmit d' mī-  
 tter gottes alle engle vñ d' h' bege-  
 rest zu mache am sūnderliche fied  
 die weyl s' sich so hoch erfrewē  
 vñ ame sūnd' dar sich betert

**Zu vi** dz du deme nechste am  
 gūtz ebebild darmit gebest besūd'  
 done die du mit deme sūndē georg-

**Zu vii** dz du dē gesa-let hast  
 onse vñ liebhab' alt vame herze  
 vñ vñmelliget mig zu gefiegt werde

**Zu viii** dz du migest dailhaftig  
 werde alt genade die dir aus d' gōr-  
 liche genade reijche vñ mechtig gesu  
vñ migē gescheche dz du dardurch  
 migest werde am mit messerim alt  
 vame herze done thaisse ist gor  
 anse zu schawē ewigtliche

**Zu ix** dz du dardurch in sem ge-  
 nad timbest vñ theilhaftig word-

est



- est all' gütlich d' gütze cristenheit in  
 sim d' h' des fürbitts idz yert für dich
- 10 **Zu x** d'z du darmit **geschicht**  
 yebest die tugent d' demüthigheit
- 11 **Zu xi** darvum d'z du gehorsam sey-  
 est de gebot d' h' kirche vn d' regel
- 12 **Zu xii** d'z du die tugent d' götliche  
 forcht yebest
- 13 **Zu xiii** vor zu am' d' act p'nt vn  
 dis h' Sacrament d' truss
- 14 **Zu xiiii** d'z du darmit yebest die  
 tugent d' gerechtigkeit d'z du dich dar-  
 mit gege got demüthigst d'z willi-  
 ch ere zu gehört
- 15 **Zu xv** darvum d'z du darmit yeb-  
 est die gedult in d' du willig dem truss
- 16 **Zu xvi** darvum d'z **solst überbringe**  
 dardurch dem gebet got dest an-  
 genemer werd vn alle dene für die  
 du schuldig trist zu trure d' dest mer
- 17 **Zu xvii** d'z du dar **zu mir** tum

durch



durch dailhafftig werdest des **h̄s**  
 der **peycht vn̄** **absolucion vn̄** dich ye-  
 best in andacht

18 **zu xviii** D̄ du darmit eine gro-  
 ße theil des seḡn̄ ablegest vn̄ er-  
 mest der ewige peim

19 **zu xix** Darv̄m dz deme s̄ndt an  
 de erschrockeliche tag des gericht̄s  
 bedeckt werde dz du vor **got vn̄**  
 alle s̄me **h̄** mit zu schande werdest

20 **zu xx** vn̄ l̄ste darv̄m dz all dei  
 lejde vn̄ yelung tho vn̄ lasse du in  
 dise geistliche stand v̄denlich werd  
 So du allezeit pist eine piis werdig  
 e lebe vn̄ in k̄m̄ wissertliche roos̄-  
 ndr̄ darv̄m fleyß dich dz du in k̄m̄  
 zu all zeit in de genade gottes erf̄-  
 uere

**Es soltū mir auch de werdest**  
**vn̄** eine am̄ erschrockeliche  
 exempel dz **vn̄** beschreib̄ der  
 w̄diḡ dochter̄ discip̄l̄ns dar-

durch



107  
durch du zu recht warhafftiger  
reycht all dem sündt kam vn  
grosso willich gerayt solt werde

**E**s ware zwo gñstlich frain  
Schwester die heere ain ander  
fast lieb die gelobte ain and' welliche  
die and' vñ lebt dz sy trawlich für die  
and' solt pite die ain starb die and'  
wz fleysiglich mit andacht nach d'  
metem pite für die sel ir liebe schw=  
**T**uf ain nacht alle sy lag **lester**  
an ire geben da hort sy die stim d'  
selbe Schwester die sang de respõss **pe**  
**cante me corradie et non me pem**  
**tere timor mortis conturbat me qu**  
**ia in inferno nulla est redemptio dz**  
**ist so vil in teisch also** Die forcht des  
tods beriebt mich so ich tegliche  
sündt vn kam vñ ho dan in d' höll ist  
kam er lössung vn sang de respõss  
mit weijt **D**ie lobedig Schwester

fragt



fragt vn sprach Bistu mit mein liebe  
 schwest die ich hör sänge. Sij antwurt  
ia die schwest sprach war um säng-  
stu de respont mit sol auf misere  
mei deus et salua me. Dz ist. Vor er-  
pave dich mein vn behalt mich

**D**ie todt schwest antwurt in wa  
 die barhezig mit güt vñ all-  
 es himlich hör für mich wever pitte  
 So mechte sij mir mit vñ gott erwe-  
 rbe dz dz and thail dis respont an  
 mir war würd. Dan da kan ich got  
mit pitte dz er sich mein erparme vn  
mich behalt. dan ich prin ewig klich  
vdamp vn in d hell ist kam erlessig

**D**ie leberig schwest erschrack  
 fast se vn sprach. Nch laid vn wee  
war um istu v damp vn. min istu di  
gaitliche güt vn künne schwester  
gewese vn hast dich alzeit wol ge-  
halte in de orde dz dich jed ma yent

lobt



lobt **S**y sprach mich hilf mir mein geist-  
lichait gar mit **v**n w3 ich arbeits ge-  
habt ha **v**an da ich noch w3 in der  
welt **v**a thet ich am sündt die hab  
ich vor scham me di **v**ffo peycht  
**v**n alle peycht vetter v schwige **v**au-  
v m so helfe mich alle gute werck  
nichts die ich in de v rde getho hab  
gar mit zu de ewige lebe **D**u darffst  
auch für bas mit mer für mich pwe  
**v**an es ist v gebo **W**erck dieser  
schrockelich exempel **v**an so offtri-  
se schwest dz **2**h **S**ackramer opfage  
hat **S**o offt hat sy **t**or sem angesicht  
vstwert **S**y wolt mit ire sündt am  
melsche sage **v**ezt ist sy vor alle hi-  
lische **h**ör **v**n vor all monctlich ge-  
schend **v**an sy vorcht mā würdt sy  
dest leycht halte dz sy am solliche  
wer gewese **v**arv m sündt woll  
v weis man **h**offarr ist am anfang

all<sup>2</sup>



all' sünd vn spricht **S** Augustinus thu  
 die hoffart vō dir so tristi van von  
 ander sünd **h**z ist am pesse scham  
 die so vil guot werck vderbt hat  
 vn die darzu die edel sel v dambt da-  
 r vor vns **g**ot behiet **Amē**

**D**arnach so du dem manning  
 also gewoner hast vn dich  
 zu d' peycht beait hast So soltu  
 vn tag vor dem vuo phell mir  
 vn yuctfrawe gen pad ga vn  
 dich salbe mit de oll d' frede vn  
 wan du also durch vn peycht vn  
 triff vo deme sünde geraniger  
 wirst So wirt in d' guist gottes  
 gezüct mis idem gewisse gebo  
 dz du in de genade gottes wilt  
 dar um vō kinnbstu grosse fred  
 vn wirst ganz willig vn begirig  
 got zu dene vn so du dich made  
 wilt so halt dich mit alle dringe

wie



wie an d' erste hochzeit **W**ir dich  
auch deme besondere vñ yunct  
frawe die mit dir in die vñ pad  
gute send d; sy dich ziere die we-  
il sy des herre gesposse send vñ  
du auch mit me bey de himlische  
kniig de gesposse all vame herze  
die nechst solt sein bit sy d; sy dir  
bey im erwerbe geklaider zu we-  
re alle er ist betlaider gewesen

**I**ch pite dich **W** du teyliche **M**  
yunctfrawe **S**agnes d; du mir  
bey deme vñ meine gesposse gesu-  
wellest erwerbe durch d; weyl kla-  
id **W**arin er o spot ist wordo vor he-  
rodo d; **W**eyß schnee weyl klaid am  
ware lautter vnschuld **N**ich waren  
**V**ainig fair vñ **K**eylich was ich so vil  
vain sey so vil mer vain vñ teylich  
d' herre vñ **P**reytigitam ist ame  
**I**ch pite dich **W** du **M** yunct

fraw



fraw **S**cordula idz du mir wellest er-  
 werbe dz **praim** klaid d' demietig-  
 fair **D**er he heit amē praimē vinge-  
 nete roet **d**e macher im sein liebe  
 mit **d**' wuv vō kindthair an mit  
 im auf **Also** soltu auch auf waxen  
 d' demietig **vn** in alle tugete and-  
 erst du magst **d**e herre sinst mir gesa-

**I**ch pit dich **D**u **h** zu **U**  
**I** fraw **S**agartha idz du mir  
 bey **d**e herre wellest erwerbe dz er  
 mir durch **d**z roet purpur klaid dar-  
 mit er v' spou getron **vn** d' volck  
 gezeigt ist wordē wel v' leijche ge-  
 ziert zu werde mit amē schōne roet-  
 e klaid d' **liebe vn gedult** dz ich sein  
**h** leijde alzeit vor ange hab **vn** dē  
 selbe zu lob **vn** dācht fair allezeit  
 mit gedult nachfolg **ame**

**I**ch pit dich **D**u **h** gückfraw  
**S**barbara dz du mir bey **d**e ho-



er wellest erwerbe ein schön gr-  
öns klad dz du durch die krafft des  
H<sup>s</sup> in de geistliche stand grone vn  
zu neme mig in alle tugere vn dem  
e H<sup>s</sup> exempel vn tugere trulich na-  
ch volg vn meme alte lese gewon-  
hate lasse mig ame

r **A**ch pritt dich du du H<sup>s</sup> gückfy  
Secilia dz du mir wellest er-  
werbe dz gulom klad d' liebe got-  
es vn des nechste ame

s **O** du H<sup>s</sup> gückfy Stimmer mich  
pritt dich dz du mir bey deme  
all' liebste gemachel wellest erwer-  
be am schön zierliche klad wo ma-  
nicher laij farbe schön farbe die da  
bedeyere fil schöner tugere dz ich  
darmit in mir mig vb' vn de alle  
vntugere vn in gute vh am prisan

7 **O** du H<sup>s</sup> gückfy mein endrame  
Stimmer mich pritt dich dz du



mi bej got wellest er werbe an hi-  
 elblains klaid durch die grosse be-  
 gird die du nach de himlische preij-  
 tigeu gehabt hast wellestu mir er-  
 werbe dz ich all mein begird vn  
 blage allam nach got hab vn im  
 meine gelibt truwlich halt vn dau-  
 in vhar Auf dz ich im ewigklich  
 vmechlet werd vn mit im vamin got

**U**nd so du also sch beleyb ame  
 on gezeit pist so soltu de  
 herre ergege ga vn in epfache  
 alle deme aller liebste gemachel  
 So min die dring send vgabe

**O** du werbe **O** du vmechle  
 und dz ziere **O** wirt zu fier-  
 ren die hochzeit volbracht

**V**or dem propheß so soltu di  
 aber an schone werme kerze

**W**ie du in der cottemer mache  
 fridst wie dz ma am kerze



mache solt vñ dise kerze soltu all co-  
 remer ermiwer vñ die steur vor  
 + <sup>umthro</sup> <sup>diech</sup> <sup>am 128</sup> <sup>blat</sup> <sup>vn m</sup> <sup>tepe</sup> <sup>diech</sup> <sup>am 100</sup> <sup>blat</sup>  
 de thron gottes brenne wie du dan  
 weyt in andern piechlin dar von  
**A** vor am gunde zeit in de wirt  
 vor dem propheet od hoch  
 zeijt soltu schreybe deme propheet  
 vñ prieff vñ so du dich in de vñ  
 de wilt zu de ewagelische reue

yesu xpi so gag mit andacht in  
 die cangley demes gesposse vñ  
 furich zu de fier ewageliste mit  
**A** ch wir euch id in andacht also  
 i fier ewageliste dz in mir dise  
 prieff mit solliche fleijs helte schr-  
 eybe vñ offerliche lesse darmit ich  
 mit d' hilf euers firbits vñ v denes  
 min' meu brichig word an alle de  
 2 dz ich darmit lob zu u so wir ich en-  
 ch auch dz in mir weller erwerbe  
 die zarre minnigliche name haut

ides

des yuct  
 rim am  
 fir die d  
 let be ste  
 er eyt all  
 dar auf r  
 dis zeich  
 minlich  
 ych wiff  
 weller er  
 dz got d'  
 almecht  
 e well da  
 ng fama  
 men vne  
 reiche m  
 darmit ich  
 ng Por do  
 llo gien  
 duffigta  
 die krafft



des zuchtrewliche leybe am für dz  
 pfirmamet sein hrosses arbo plur  
 für die dinge vn dz ir dise prief we-  
 llet bestetige mit de insigel des h  
creutz Alle du ich da dz selbzaiche  
 darauf mach dz ich also in krafft  
 dis zaiches vn d' fmf all' h wunde  
 rrwilich mig laiste mem ohhaissig  
 ych viess enich an dz ir mir dis sigel  
 weller erwerbe vo d' h w d also  
 dz got d' himlisch vatt durch sein  
altmechtigk mem pledigk stuck  
 e well van ich auf mir selbs dis di-  
 ng kame ubringe mag vor d' sun  
 mem ouer kan nis vn plichait er-  
 leyche mit sein ewigge weyß h air  
war mir ich auf de angefaße mit iruga-  
 ng vor de h h air dz er mit sein er-  
 lasse gienigtair vn liebe mem grosse  
 dirfftigtair begnade well vn durch  
 die krafft des prier leydes vn herb-



es meines gecreyzigere gesponne de-  
meme güte wille also vestne dz ich  
de gewinlich an die werck legē mig  
vñ dz er mein vnvolkmēht erstat  
mit sein<sup>r</sup> genade ueijche güthait ych  
s pit euch auch zu v d ir th fier ewa-  
geliste dz ir zuge weller sein dz ich  
de herre vñ sein firstliche in sigel  
gebere hab ych pit auch in sinder-  
hē de geliebte vor andeu de all<sup>r</sup> hai-  
licheste secretari vñ kanzler des he-  
uē Styohannes dz er mir die hand  
ziech vñ mir mit so gross<sup>r</sup> begird an-  
dacht vñ meucklich<sup>r</sup> vñ stentmēis deie  
ding die ich schreybe will helf de-  
est de prieff vñ feruige dz ich de ge-  
winlich stet vñ vnzerbroche mig  
halten vñ in d<sup>r</sup> liebe in d<sup>r</sup> an bey de  
creyig demes all<sup>r</sup> liebste herre vñ  
maist<sup>r</sup> bey stad getho hast mir hel-  
fest dz sigel dz ist dz th creyig auf

zeich-



zeichne Also dz ich in krafft des wun-  
dige leydes **xpi** mir ewigklich un-  
wichtig werd Sind mein lebrag  
bestendig beleyb **Ame** **Bib** dz

sigel gelt bey vor ee du anhe-  
bst v **ii** **ii** **da** **2h** v **iiii** **xpi**  
**Bib** in die cangaley auch er w

de fier ewageliste die fier ewa <sup>die sed</sup>  
gelium die sy beschreibe had <sup>im tro</sup>  
fier **ii** **ii** **da** **zu** **da** **si** **unst** **wz** **du** <sup>biechli</sup>  
wilt **im** **kirch** **dz** **geben** **also** <sup>am</sup>  
77 <sup>blat</sup>

**I**ch erma euch **ii** **ii** **fier** **2h**  
**ewageliste** **der** **sinder** **wundig**  
**keit** **da** **zu** **in** **erwelt** **send** **wz** **du** **nuch**  
**euch** **geoffenbar** **ist** **d** **ganz** **criste** **hr**  
**die** **mir** **ee** **von** **d** **grund** **vnserer** **2h**  
**gelaube** **von** **d** **2h** **kirche** **a**

**A**lso heb an mir hilf des **2h**  
**geliebte** **junger** **vnserer**  
**herre** **ii** **iohannes** **ewageliste**  
**wie** **er** **sein** **2h** **ewagelium** **auch**

an



an mir de wüchstabe y in de sel-  
be name y sach auch an dz ist

**I**n de name vnserz herre  
Jesu xpi Amē. Dise süesse  
name zu ere de alle heubt genai-  
gt vn alle krieg gepoge soll we-  
re ym allain zu lob naig ich mi-  
ch vnd dz yoch d' h' regel so lang  
ich leb willigtlich zu wage die m-  
vdm memes h' ordes

**I**ch schwest Juliana velingeri  
vo Augstburg. Darvñ nem  
ich offerlich selbs meme thauß vn  
zu name zu ain' mirer gezüchtis  
vn gewis' aigner bekantnis dz ich  
selbs die pñ die sich in aigner p-  
schon an vngewinnge frey willigt-  
lich gib zu dise sellige standr

**Z**u lob vn ere de altmechtige  
got. Dz soll mem alt forder-  
este manning sem dz ich diss mem

gege



gegewirrigs gelibt vn allen dz ich  
nach volget dar durch guz thu ob  
ich geleych mit albege alle mit so  
ich es thu dz selb ordnet vn auf  
trieb in die ere Gottes lyez on mittel  
got zu lob will opffer vn wz ich an-  
ders guz manngedazu hab die  
solle alle in dise erste manng des  
görlche lobe alle in ir endt getra-

4 **W**nd d' Agymckfu ge werden  
awo maria darnach will ich  
auch darnit am besimdere ere be-  
weyse mein' all liebste maria

5 **W**nd vnser Ag vau' S benedictio  
dz er am besimdere zu fallede  
frod heur hab So er de hellische  
wolf ab am schefflin gemme vnd  
sein' gesengnete herd erwolte herd  
zu geselt hat wan ich beger mit d'  
volbrungug sein' uegelische ler alle  
offt ich erwz tho wirt dz mir in d'

uegel



regel gesetzt ist. Von jetzt sinderlich  
in mein' opfferung. In alle meine  
getruwe vatt' am besimdere ere  
**U**nd alle 24. sind zu beweisen  
lich dene die mir in sinderht  
lieb. Von manuf mein hochzeit gelad-  
e send. Dir auf welte framt gott-  
es mercket auf mein betanm'is  
die ich mit dise prieff tho wirt mit  
sollich' gutwilligke. Von pitt euch d'  
ir de herre weller fir mich anrieff.  
e. Darmit ir mit in kniffstige zeit we-  
rdet zuge wid' mich. Alle ob' ame  
die vil vn grosse ding gelobt. Von mit  
gehalt' hat sind so ich auch eur  
yedliche in sinderht. Von euch alle  
in gemain beger zu ere mit dis' er-  
gelung in de gaitliche stad. D'z ir  
auch also gemain klich meine helf'  
mir eur' odene. Von fir bit sem well-  
e. Darmit ich meine geliebte gesu-

osse



osse mein vlobte truw vnzerbroche

\* **M**it dise brieff al-ling halte  
 la mit amē offne instrimet  
 zu beweijle. Waz ich vbor gelich in me-  
 me herge. meme liebste herre vshai-  
 sle. Waz ich auch offerlich vn vor yed

8 **M**it dise brieff vshal-man v gich  
 ist ich storigt. Das ich min  
 ewigklich will wende vō dise gut-  
 e fir sag. Ich will wed de pesse seid  
 noch de flaisch noch d' schalckhaff-  
 tige welt folge. Sind mit hilf mei-  
 es mechtige herre manlich wid  
 sta alle ire falsche vete vn mich  
 vn semet wille halte. In steo vān-  
 igtar. Sey bo vn gemiere vn wid  
 sag auch hiemit alle vnuamē glist-  
 e des leybo vn vwig mich mit all-  
 am willigtlich. Sind auch begirli-  
 ch all' iudische gespōsse vn all' fu-  
 ed vn liebe d' leybliche kind' ich will

stett



stet an meine ainige lieb sein wo  
de soll mich wed' lieb noch laid sch-  
aide dan sein liebe ist stercker dan  
d'ros vn betering **Am** war **W**ir  
mein **g**ot ich fer mich mit sel vn  
leib hie vn gemier wo alle zerge-  
ctliche dinge allam zu dir ych op-  
ff' dir alles irdisch güt mit allam  
dz ich in d' welt wo deine genade be-  
sesse hab **S**ind auch alles dz ich  
mecht begert habe vn ob die güt  
welt mein aige wer **S**o wolt ich dir  
die so begirlich auf gebe **A**lle dz we-  
nig güt dz ich zu blasse hab vn er  
gib mich in die **S**chamit ploss dir  
blosse herte am **c**roijz nach zu volg-  
e **W** du vn mein' liebe wille so gross-  
e mägel gelire hast in alle dinge die  
dem zerre natur vn subtile comple-  
xion nottuffrig were gewesen vn  
will dir zu dactperktigere mangel

leide



leide vn gar nichts habe

**W**nd besserung mein' sünd vn wer-  
 et ych will dich meine rügerre-  
 yche exemplar zu amē spiegel nem-  
 e dir in all' ersamigkait vn zucht d'  
 außer ersamigkait vn auch d' inner  
 geistliche wandlung nach mein' zule-  
 de vnterlicht nach folge **A**hr hi-  
 lf mir ernstlich mein lebe zu be-  
 schauwe in dise liechterscheinende spi-  
 egel demes all' vollkommeste wadels  
 damit ich d' amē mig tho alle übel  
 stand mein' sünd vn alles mein lebe  
 pildē nach demē rügerre **K**uf dz ich  
 dir in alle meine sünd woude vn wo-  
 uct' tho vn lasse mig gefalle vn ems-  
 igtlich in gutte zu neme vn meine  
 nechste on vnder lass bessere

**W**nd auch gehoula nach d' hre-  
 gel des selbe vnsero **A**hr vatt-  
 ere **S** benedicte **A**hr ich hoff zu de

in



in miltrigkeit du habest dz mind' op-  
ff so ich dem hoche majestat me-  
me deutliche leyb vn dz iudisch gut  
geopffer vn auf gebe hab mit v-  
schmecht **Eija** du gietrig **Hy** d' du  
vnser giet nichts bedarft eufach  
auch ingenedige gefalle dz gvestap-  
ff die beste vn obereste krefft me-  
in sel die ich dir vn meine ober alle  
die mir an dem statt send geseg wi-  
lliglich opffere meine freye wille  
**de** ich firbas mit regiere will nach  
meine gut bedimcte **Sund** nach me-  
in **Hy** regel **de** will ich alle mein zu-  
cht maister in mein sebrag vnd wor-  
ffo sem **Hy** durch dz vdone vn fir-  
bit meines liebe vatters **S benedicte**  
vleich mir genad dz ich mit freyen-  
lich thie od mit wille vb' tret sem  
**Hy** regel Behiet mich auch vor vn-  
achtsamigk vn auf merckung vn v-

stamp



samptlich **dar** durch ich auß mir selbo  
 emssiglich mecht **fall** lob mich de  
 in gienigkain mit behietter **S**ünd  
 hilf mir **g**ill gesag **dar** von ich mich  
 yegünd **tr**ünd fleißiglich an **tr**i=  
 esse zu lesse **der** lich zu **tr**ün mit  
 alle migtliche fleiß zu **er**fülle

**W**or **g**ott **an** alle seine **h**ilf **dis** ge  
 libt **h**er **m**ein **g**ott **th**u ich in  
 dem **e** götliche **an**gesicht **dar** von sch  
 anw **bar** heurgiglich **ü**ber mich **alle**  
 dem **h**imlich **van** **wo** d' **h**och **w**on  
 nig **sein** **g**etliche **ma**iestat **her**ab  
 geleche **hat** in **d**z **leb**edig **gan**z **gebr**  
 ent **auff** **d**z **du** **sein** **an**gepouner **sin**  
 in **an** **d**e **h**ilf **kre**uz für **all** **un**s' **s**ündt  
**ge**opffert **halt** in **v**ainigug **des** **selb**  
**e** **opffers** **d**z **du** **in** **an** **in** **selb**er **ge**  
**th**o **h**ast **er**pfach **a**uch **m**ich **g**enedig  
**t**lich **S**o **ich** **an** **dem** **h**och **w**irdige **v**  
**de**ne **will**ich **m**ein' **sch**nedigt **halb**



geworffen wurd vñ dñs opff thu ich  
auch vor alle dñs darmit sij gemain-  
ctlich am auf seche auf mich habe  
mich zu beware vor de fall vñ mein  
auf opfferung in ir vdone trage für  
die göttliche majestat

12 **U**nd vor **Syohannes de thauiff**  
den ich mir auferwell zu ame  
besunder patrone in wellich ere  
dz würdig gotz haus geweycht ist da-  
rum ich dir mich inniglich befehl  
zu ame kind **U**nd du dñs **Syohannes**  
babrist thu mir allzeit reuwe bej-  
stand vñ erwirb mir durch dem dñs  
strengs lebe dz du in wiestin gefierr  
hast dz ich dem dñs exempel auch  
mig nachvolge in ame abgeschaidne  
pñs wertige lebe vñ dz ich dz creyß  
dñs vogel vñ de dñs orde de ich jert  
auf mich min willigliche mig trage  
zu dactpertair meine geruwe erless



de herne gesel d' d' schwer kreijg für  
 mich getrage hat vn vn mein' liebe  
 wille daran gestorbe ist vn d'z ich di-  
 se gründen vn mer vn mir leg alle  
 lang ich leb vn du th Syohannes  
 ich puer dich vn d'z du mir in alle meine  
 anligē wellest zu hilf kinne besind'  
 in meine leste netze vn so ich vrechne  
 wirt messe vn wie ich mein v'schreibē  
 gehalten hab vn dan so v'lass mich mit  
 du mein getruw' patron Syohan-  
 nes patron vn opff vn got de him-  
 lische vater vn diss vn'schuldig vn lemlin d'z  
 du mit dem th th th th gezeit hast  
 mit alle seine v'altinne rügere für  
 mich vn d'z mir nit zerrinne gute werck  
 an mein' leste rechning

**W**nd de ander th deu hailtu in  
 dis' kirche v'altē ist vn ir all  
 lieb th th th th th th th th th th th  
 hailtu vn ich heb mit mein' propheet

be-



beger in sündhait zu ewe vñ bey de-  
ve hailen alle bey d' begrebtm  
vñ in wönnig ewes **h** gepamlich  
mein lebrag will **g**ot vñ euch dene  
nembr mich gnedigklich auf in  
ewer denstperkair vñ beschizung vñ  
v lenger mein mit besünd' an meine  
leste end vñ erworbet mir vo **g**ot  
dz ich ewe manne mit nachvolgung  
ewes tugeliche lebes mit nach  
ewer vñ dene euch ewigklich vor de  
thoro d' getliche mayestat zu firbi-  
ter zu habe

14 **U**nd in gegewirrigkair d' ewe  
wirdige frau vñ mit **g**ot  
frau anna **u** wo baldeck **u** am ma-  
ysterin des wüldige gotshaus zu  
hals **S** yohannes des chaffers zu  
holz vñ ander schwestern die hie ge-  
gewirrig send **u** hie ich beger vo  
d' herge demerigklich vo mein' mai-

ster



steyn vn de gabe comient dz sij dem  
 götliche genad für mich anviessen  
 damit ich so sij mich in ir samlung  
 ersache mit de h hailligtliche wa-  
 de die mig vn dz du amē yedliche  
 andacht begirde vn rüger darin  
 sij sich dem hoche majestat in ir an-  
 fang geoffent hat mit her vor de-  
 me angesicht gewader vn noch alle-  
 tag vor dir wad le in amē gaitliche  
 rügerliche lebe dz wollestu gnedig-  
 tlich für mich anneme zu amē er statt-  
 ug mein va vnvolkmehet vn unge-  
 migsamigkair besind beger ich dail-  
 hastig zu werde des andechtige ge-  
 bette dz sij für mich thod werde na-  
 ch de ich dise brieff hab gelesse vn  
 nach saging d' h regel vor in all fi-  
 ell lige wirt mit dz ich in all ir gesel-  
 schafft mig also andechtighlich dem  
 hoche majestat dene dz wir mit amē

and



and am yungstetag demes gerichtes  
mit freude vor dir migē erschene vn  
dz in kaine wid' mich zu'ckm̄s geb  
vn diss gelib' dz ich thū in gegewir-  
igk' memos gaitliche vatter vn  
all' v̄m stande d' per schone beger ich  
zu' beschliesse **†** yn de name got des  
vatters dz er alles mein bar' h̄rigor  
schöpff' mich dz werck sein' hed gene-  
diglich anmen vn sterck zu' volbring-  
en dz ich aul' mir selbe mit v̄mag **†**  
yn de name got des sin̄s dz der  
mich sein' vnwidige gemachel mit  
sein' götliche weyl' h̄r mich erlösch  
dz ich mig' v̄sta vn vn̄gesslich in ge-  
deck seig' dz ich gelobt hab' dz er mich  
mit de' arme sein' minn' samliche lie-  
be vn' sach' dz ich min' me' v̄ in  
geschande werd' vn' mit tr̄n̄w' brichig  
werd' **†** yn de name got des h̄  
baiste h̄me dz d' mit sein' in' b̄mist



ige liebe **v**all meine krefft in sich zie-  
 ch **v**z ich de guete wille de ich geg-  
 indt auß sem' genad hab **v**on ablass-  
 e **v**all beg' mig behalte **v**an die werck  
 lege **v**un gang am g'rist mit in word-  
 e **v**un des zu v'kundt hab ich dise pr-  
 ieff mit mein' aigne hand geschrib-  
 e **n**ach **x**pus gebürt th' auisset fünf-  
 hundert iar **v**un darnach in de 73  
 iar **i**n de 17 tag des monats ju-  
 nij **i**n **A**lfter motag nach **S**peirs  
 tag des 24 marcers **D**ar auf **S**ix  
**O** **m**ein all' liebste **J**hu' **e**pf' ich also  
 ach zu amie sicheu gewise pfad  
 mein aigne hand geschriffte bezeich-  
 et mit deme selbe krefftige b'rschier  
 v' secrett demes 24 **h**u' **l**u' **e**s **c**roijz die  
 ich dir gib alle mein had feste v' **v**un  
 had gelobte truw **v**z ich stou an dir  
 will sem gang dem aige **v**z mir auch  
 mit miglich od' zimlich seij **v**iss gelibr



zu wid spreche v d' zu v d'ender noch  
fil mind' zu breche v n zu merer zick  
mis sech ich yett hie tag v n iatzal  
darm dise mein gelib v n v b m m m  
mit dir geschichte Ame

**A**o mir d' priest v seuniger ist  
v n alle ding zu d' hochzeit zu  
gevist v n l dem prant gewand  
bey an and' ist so bett d' mit' gou  
er v n ane maria v n bit sy d' sy  
deme hochzeit gest v o demer we  
ge auf die hochzeit lad spr' also

**O** maria gottes mit' ich wit di  
ch v d' v o demer liebe sine  
meiner gespoße v n v o demer wege  
alle meine nechste frand' auch alle  
arme die mit hochzeitliche klaid ha  
be auf gebet wellest hochzeit gewand  
d' farb demer liebe sine auf d' yed  
ma sech v d' sy seyer hochzeit leyttich  
trit dich auch v d' du alle demer frie die

ich



ich schuldig bin zu dir erworbenest vo  
 dem liebes **S**in **W**ie me notdürfftig ist  
 vn wellest sy sündelich klaiden mir  
 de klaiden d' tugete vn mich mit me  
 van mir zimbt mit in de alte sackk  
 id zerrissne sackkaid em zu ga in de  
 pallast des kinige des halbe so pit  
 ich dich vn alles himlisch **h**er erwor  
 bet mir die gezeit d' tugete wie zu d'  
 erste hochzeit dar mir ich meine ge  
 stosse mit wol gefalle **h**me

**D**u mir auf de hochzeit ab  
 er od' am tag zu morgen die  
 ch absolution salt entfache vnd  
 dich ganz vaimige in de gemachel  
 vechin des himliche gesponsse so  
 tritt sy d' sy dir erworbe d' du de  
 recht mit gest tho auf dem gespons  
 am besunders gefalle an dir mit  
**A**ber in sündht ab' **M**ariamagda  
 lena mit alle ch die ma sinder

lich



lich zu d' peycht anrieffe soll v; sy di-  
ch vnd weyße vn claub ab' fleißig  
zu samme v; ge pad gehert wa du  
zwischen dem gange peycht vn dise  
tage vnbethurfa vn auf kerig pist  
gewese mit gedachte vn wortelaw  
vn kalt vn dich mit gejebr hast in  
andacht vn mit fleiß vn ernst  
geschickt zu d' **propheß** ob du auch  
etw; v; gesse hettest in d' gange peicht  
**v; d' noch** etw; nagers in dem gewill-  
e v; wesch alles ab vn behalt du we-  
d' klaino noch gross auf d; du dem  
heuz vechr on alle v; hinderung mig-  
est jebe in andacht **Vn** so du mo'  
kniegst für de priest' **So** thū es in d'  
begird alle fallestu mit d' liebe **Sy**  
**gdalena** für die fiess des herre **Yeshu**  
vn in ir andacht vn v; annigug iwer  
ruwige zech vn in barmhertige liebe pe-  
ycht deme sünd vn naig dich dan



demeriglich in dz süess v̄wunt h̄g  
Yesu xpi vn̄ in d̄ liebe darn̄ er in se-  
 me edle lieb habede herze gemügsa-  
 mlich gepiess̄ hat all vn̄s̄ s̄ndt vn̄  
 vn̄s̄ vn̄volkumme truss̄ er f̄s̄t vn̄  
 dan die klaine truss̄ die dir dem peij-  
 chtvat̄ sezt mit d̄ wille dz du dich  
 dem lebtag geb̄ wellest in am ewi-  
 ge truss̄ **Vn̄** d̄ absolution naig dich  
 mit herzlich̄ andacht vn̄ beger mit  
Mariamagdalena dz dem gefagne  
 sel v̄ alle s̄ndt̄ erunde werd vn̄ dir  
 mit in dise trostliche wort zu gespro-  
 che werd | dir seye deine s̄ndt̄ v̄zig-  
 e gan h̄m in frid **U**nd wan du  
 dem truss̄ v̄bracht hast vn̄ dem  
 concienz habe zu fride pist so pist  
 dan vn̄ser herre dz er dich zier  
 mit tugere vn̄ wan du dan gezie-  
 vt pist so pist alle deine liebe 2h̄  
 dz sy all mit dir nach d̄ ordnung

dei



deme hynlische gesvosse et gese  
gäge wie zu d' erste hochzeit vn  
dir die **H**w **H** mir frede helte e  
rsache vn so du für sy kumbst solal  
ir demerig klich zu fusse vn demer  
tige dich vor d' götliche majestat  
vn deme vnfleiß des ganze iars  
wir all deine **H** hochzeit leytt dz  
sy mit dir für got mid' falle vn man  
rieffe vn tritt dz er dich genedigt  
klich well anneme zu amē kind zu  
amē gemachel vn zu am' denerin  
**D**arnach lass dich bedincke die  
**H**w **H** naig gese dir dz guldm  
zeit d' genade zu amē zaithe gar  
vslönnig vn wirst also frantlich  
**Z**u dir mit sollich vō ir ersagen  
**Z**iruw dz sy dich nimm' v' lasse wil  
dz gibt dir dem gespos am gages  
sicherung dan so hat die prant  
all ir hoffung vn zu v' sicht gar m



ir gospoße vn ist in stete forgt dz  
 sij mir wid seme wille thie

**Zu vi** so folgt auch dz holtfelig  
 kusse dz geschicht wen d' mach des  
 melsche gait beviert wirt mit de  
 götliche emspreche vn sich got vn  
 die sel mit am and' v'ainige in minne  
 vn liebe vn die sel mit got am is  
 so kusst er sij dz die sel gang erndt wi-  
 re vn bunt nach ire alt' liebste will  
 vn macht in alles süess dz götlich  
 ist vn pir dz mit götlich ist

**Zu vii** So ist got d' h' Paist die lie-  
 be zwische de vater vn d' sun vn so  
 mir d' vater vn d' sun zu d' sel kime  
 ist vn wunnig bej in mache vn d'  
h' Paist in sij emgiesse wirt durch  
 die liebe so epfindt sij wie süess vn  
 gut d' h' ist vn wirt fr' schwager  
 vn fruchtper vn gepir dan so wil  
frucht alle fil gut' begirde sij hat

**Har**



**D**arnachvolgt gleych dz lieblich  
**S**y darff mit gedēcke **gesp**rech  
dz sy amē stime zu amē gema-  
chel hab die ewig **w**eißhr schwei-  
gt mit **w**ie redt er ab mit ir **d**ise re-  
de send gaitlich **d**an d' **p**reyrigam  
ist auch gaitlich **s**em red ist mirwe  
offebaring **m**irwe erkantnis **v**n m-  
nerliche tröstung **v** auch redt er mit ir  
durch em spreche **v**ermanē **v**n predig  
**d**an so die sel **d**ise liebliche framtliche  
**v**n trostliche wort **v**o **w**e **g**espresse **v**-  
minne hat **S**o wirt sy mit in brinst ir-  
es herzes **d**ar vō bewegt mit ir all-  
liebste **g**espresse **i**n ganze **v**trauwe  
**e** zu rede **w**ie ir zu mir ist **A**lle dage  
semffge innige andechtige geber  
däcke lobē **v**n mit begirde zu im lad-  
ē **v**n in ir arme herberg **B**ist in dz  
er mit dem arme herberg **v**gūt  
well neme **v**n mit seme getliche ge-

nade



nade dar in wel wone durch d' wim-  
samo wannig vn mir wille die er  
ix monat vnd de yuckfrewliche he-  
rge maria gehabt hat dar in er ge-  
wont hat sich durch d' fridsame  
mir wille die er hat in alle frime go-

**D**o du mir die liebede herzen  
schwid vn deme gesponne  
jesu epfuge hast so soltu darnach  
die mit gottes vn alles himlisch  
hor fruntlich epfuche vnfuche  
**U**nd lass dich bedimcte wie sij  
dich all lieblich vnfuche vn  
sich hoch mit dir erfrewet dz du dur-  
ch die genad gottes in deme bewer-  
iar bist bestande vn v hart war om  
sich diem gesponne mit dir v mechle  
will prit sij all dz sij mit dir in deme  
arme tempel kiene vn die hochzeit  
holfa vrichte vn dz sij dir beij de her-  
re erwerbe dz er vor sem zu kinst

sem



sein göttliche göttliche genad in me-  
in heerg sende well dardurch du be-  
nair werdest in würdiglich zu epfa-

**U**n so du ande hochzeit che  
aber nach de esse deme über  
vn deme mit schwester auch deme  
frandt gesengest vn dich in ir geb-  
en befehlst vn sij vn vzeychning  
gebore wz du ye wid sij gethon  
hast so gang darnach an dem vn  
auf dz du am morgen dess gesch-  
ickter werdest zu andacht vn schi-  
ck dich mit fleiß zu de z h w s vn  
züch dich ab vo de leyte so vil os

**A**ber am hochze Item mag  
it tag zu morgen so du deme  
tag zeyte ge bevest soltu mir and-  
erst anlege vn an habe dan den  
prophess voct das bedeyt dz du  
dich selbs mit solt anlege sind vo  
ander angelegt werde dz ist dz

du



sellis min' gewalt hast demie diig-  
 ne wille zu tho sind tho vn dich  
 gebe mist in de wille demes ob-  
 er vnder ander vn sy dich girte  
 lasse vn dich fiere ma du mit hm  
 witr alle dan so' h' zu' syen' ge-

**D**ie weyl man dir ab'zusagt har-  
 dis' hochzeit kam weltliche zi-  
 er mey anlegt ge' kirche dan all-  
 am' <sup>schon</sup> zepf einflucht daru man dir  
 dz har abschneijdr so saltu ab' nich-  
 te dester mind' dem sel mir schone  
 flaiden ziere wie hie vorne stat an  
 derste hochzeit vn so du min also  
 nach d' sel gaitlich geziert wirt vn  
 anich vo' aisse mit de schwarze ro-  
 ct vn marel angelegt vn de praur  
 schlau vn gepude mit eingeflo-  
 chtne zepfe darvnd herab ggehe-  
 ct' d' alles sein gaitliche bedeyt-  
 ug har **D**as ma sy' ab' in ame sch

warg



wartze mantel in die kirche fiert  
bedeyt w3 sij klagt die blonging  
in es ellende w3 sij so lang vo ire  
gelpionse muss sein **Wes** sij so gar  
innigklich begeret **Die** schone ze-  
pf die in omgeflochte send mit dr-  
eij klencke bedeyt w3 sij in d3 har  
mit de zepfe will lasse abschneyde  
**Wm** d' liebe wille **in** es gelpionse ge-  
re will schwelcke **Wn** abneme in d'  
anffer gezeit **Wn** gestalt in es lei-  
be **Wn** darmit wid' sage ire aige  
flaisch d' welt **Wn** de pesse gaist  
**Der** schlaiv bedeyt d3 d' herre  
hesu seine **h** antige send v' bnde wo-  
rde mit aine vnr aine rich **dar-**  
**Wm** d' sprait mit fleissig warn-  
ming in selbe in ire v' sijme mit  
de schlaiv solle v' bnde werde in  
aige w3 sij nichts in d' isch mer was  
seche noch here w3 sij **an** got v' bli-

der



der mag **So** sich ab' **im** **jeder**  
**ma** **gen** **kirche** **vist** **vn** **anlegt**

**S**o soltu dich die selbe weyl vn  
 zeit gebe zu andacht vn betru-  
 acht w; gross' genade di **gott** ge-  
 tho hat diss iar vn dz du allain du-  
 reh sein milte barherzigkt in d' be-  
 werng v' harre wist vn allain vo-  
 im so vil krafft vn gesimorheit hast  
 dz du de **h'ordē** v'magst dar vn  
 er sich dir yegz nach sein v'sprech-  
 ug die er dir vor amē iar getho hat  
 sich dir gar will **v'mechle** zu amē  
**gelposse** vn dan lass dich beducke  
 wie yegz deme brant hier kime  
 vn dich gen kirche welle fiere so  
 soltu vo me mit de him lische fra-  
 we zimer nach d' vorgeschribne  
 manniug in d' erste hochzeit gefi-  
 ert werde leyblich in chor ab' ga-  
 istlich in tempel vn thro darzu soll



man mit alle glocke leijre vn di solt  
für die **H**W **D**. presentiert werde  
vn so ijederma nach ordnung gese-  
t ist vo fall mid' auf derne kneel mit  
alle himlische vn irdische creature  
die da gegenwärtig send vn mit auf  
gehobte hende vn hrge krieff an de  
**A** Basit mit ame vemi sancte

**A** im volgt hernach die ord-  
nung die wir habe in vnser  
gort hauss zum holtz so ame proph-  
ess thut So min die prauit gepre-  
ychtet vn beklaidt ist mit de kland-  
ung wie vorgemelder ist dan es ist  
zu wisse dz ma die perschone die  
ma zu closterfrawe macht an de  
hochzeitlicher tag d' prophes nim'  
weltlich anlegt Als die donarsch-  
westen legt ma zu d' prophess welt-  
lich an vn so man mess leijt zum  
fron od' hoche ampt So god die

herre